

[950.] Disponenden betreffend.

Von Pictet, A., essai sur les propriétés et la tactique des fusées de guerre. gr. 8. Turin 1848. geh.

Favre, E., lectures allemandes ou choix de versions faciles et graduées. 8. 1847. geh. kann ich mir unbedingt Nichts disponiren lassen, sondern muß alle Ex. zurückerbitten, zu deren Remission die Berechtigung vorhanden ist. Erstere Werk debitire ich nur commissionsweise und muß nach der Ostermesse dem Verfasser darüber Rechnung legen; von letzterem befindet sich die neue Auflage bereits unter der Presse.

Dagegen gestatte ich gern Disponenda von meinen sonstigen Verlagsartikeln, insonderheit von: Toepffer, R., Collection des histoires en estampes. 6 vols. und

Naville & Haas, choix de fables, suivies de quelques autres poésies pour l'enfance. 2. Aufl.

und wird es mir angenehm seyn, wenn die Herren Kollegen beide Artikel fortwährend auf Lager halten und dasselbe fleißig durch Nachversreibungen ergänzen wollen.

Genf, d. 20. Jan. 1850.

J. Kefmann.

[951.] Keine Disponenden!

Von:

Halbreiter, 4 Ansichten von Palästina 4 Blatt, und

Lochner, Originalzeichnungen für Silberarbeiter. 1. 2. Heft.

Können wir uns Nichts übertragen lassen, da wir mit den Herausgebern rein abrechnen müssen. München, im Januar 1850.

Men & Widmayer.

[952.] Keine Disponenden.

Von „Harnisch Reisen,“ so wie von Artikeln des übrigen Verlages können wir zur bevorstehenden Oster-Messe durchaus keine Disponenden gestatten, da sämtlicher Verlag in andere Hände übergegangen ist.

Leipzig, den 12/1. 1850.

A. Weichardt's Sequestration.

[953.] Keine Disponenden!

Unter Bezugnahme auf unser Circular vom 3. October v. J., mit welchem die beschlossene Liquidation des Geschäfts angezeigt wurde, müssen wir uns alle Disponenden verbitten. Wir ersuchen diese unsere dringende Bitte wohl zu beachten, da wir unter den jetzigen Verhältnissen von allenfallsigen Disponenden gar keine Notiz nehmen können; zugleich richten wir an diejenigen Handlungen, welche uns aus Rechnung 1848 und früher noch schulden, die dringende Bitte, ihre Verbindlichkeiten gegen uns jetzt endlich zu erfüllen, damit die Liquidation nicht verzögert wird.

Frankfurt a/M. 15. Januar 1850.

Administration der Andreä'schen Buchhandlung.

[954.] Ein Verzeichniß

meiner sämtlichen Partie-Artikel hat so eben die Presse verlassen, und ist in mäßiger Anzahl von Herrn C. E. Frischke zu erhalten.

M. V. St. Goar in Frankfurt a/M.

[955.] Sehr zu beachten!

Wir empfehlen unsere

Abschluß-Formulare, sämtlich einfach bedruckt:

100 Stück 3 N^o netto

500 „ 13 N^o „

1000 „ 25 N^o „

Abschlußbücher, gebunden mit Cassa-Buch

à 600 Conti 20 N^o netto

à 700 „ 22 1/2 N^o „

à 800 „ 25 N^o „

à 1000 „ 1 „

und bitten davon zu verlangen.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[956.] Gesuchte Redacteur-Stelle.

Ein bekannter Deutscher Schriftsteller, Gründer und Redacteur eines durch den Belagerungs-zustand in Oesterreich unterdrückten großen Blattes demokratischer Richtung, wünscht die Redaction eines bereits bestehenden Organs in Deutschland zu übernehmen. Zuschriften, behufs näherer Verständigung, erbittet er sich von den respect. Herren Verlegern unter der Chiffre O. P. Q. poste rest. franco — nach Frankfurt a/M.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Berichtigung. — Die stenographischen Blätter über den Wald'schen Prozeß. — Erwiderung. — Miscellen. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 830 — 956. — Leipziger Börse am 30. Januar 1850.

Aderholz, G. P. 876. 921. Frank in P. 866. 919.
 Administr. d. Andreä'schen Franz 949.
 B. 953. Frischke, Herm. 941.
 Anonyme 930. 931. 934. 935. Geisler in Br. 932.
 936. 956. Goar, St. 954.
 Anstalt, liter.-artist. 882. Hammerschmidt 947.
 Appel 895. Hanke 901.
 Armbruster 914. Hartung 879.
 Asher & Co. in B. 875. 926. Hotop 938.
 Baedeker, G. D. 865. Hurter 870.
 Beyer in Br. 940. Janßen 907.
 Braumüller 927. Jenni, Vater 918.
 Breitkof & S. 863. 883. Jent's S.-B. 939.
 Brockhaus 868. 878. Keil & Co. 929.
 Buchner 861. Kefmann 902. 908. 950.
 Char 942. Kettembeil 928.
 Chowitz 948. Klinkhoff 922.
 Engelmann, W. 899. Knapp's S.-B. 890.
 Ernesti 900. Köhler, K. F. 904. 905.
 Faber 862. Köhler, P. in St. 944.
 Focke 891. Köppling 894.

Kreßschmar in L. 874.
 Kürschner 892.
 Lehmkühl 924.
 Leibrod 903.
 Lengfeld 881.
 Levy 886.
 Liesching & Co. 916.
 Lippert 860. 896.
 Lucas in M. 897.
 Mai 888.
 Marcus 867.
 Mathieur 945.
 Meßler 869.
 Mey & W. 951.
 Mittler's S.-B. 913.
 Nutt 915.
 Pabst 862.
 Pfeiffer 911.
 Renovanz 925.
 Reyher 937.
 Sartorius 887.

Scheible 872.
 Schreitlin & Z. 884.
 Schmidt, P. W. in P. 943.
 946.
 Schöningh 906.
 Schröder & Co. 885.
 Schulz & Co. 912.
 Simion 880.
 Springer 873.
 Stube'sche S.-B. 893. 909.
 Teubner 864.
 Thost 889.
 Trinius 933.
 Trowitsch & Sohn 877.
 Türk 920.
 Wandenhoeck & R. 923.
 Verlags-Exp. in Gr. 871. 955.
 Wolf in L. 917.
 Weichardt's Seq. 952.
 Wigand in Pr. 910.
 Zimmer 898.

Leipziger Börse am 30. Januar 1850.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 3/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 3/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. —	99 7/8
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 „ Ladr. a 5 „	k. S. —	112 5/8
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 57	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 1/4
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. 6. 26 3/4	—
	3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81 1/2	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wie pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. —	90 7/8
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 „ à 1/16 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 „ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 „ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d ^o .	—	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 17 1/2
Holland. Duc. à 3 „ auf 100	—	7
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	7
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As . . . „ d ^o .	—	6 3/4
Passir d ^o . d ^o . à 65 As . . . „ d ^o .	—	6 1/4
Conv.-Spec. u. Guld. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Colla.	—	—
Silber „ „ d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im von 1000 und 500 „	85 1/2	—
14 „ Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 „ à 4%	—	96 7/8
— d ^o . — von 500 u. 200 „ à 5%	—	105 1/2
— d ^o . — kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im von 1000 und 500 „	—	90 3/4
14 „ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 „	—	86 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 „	—	85 1/4
20 „ Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 „	—	95
14 „ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 „	—	90 1/2
à 3 1/2% v. 100 u. 25 „	—	—
d ^o à 4% v. 500 „	—	100
„ v. 100 u. 25 „	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	86
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	95
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	106 1/4
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn Anleihe zu 10 „ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 „)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3% à 103% im 14 „ Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipzig. Bank-Actien à 250 „ pr. 100	150 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 „ pr. 100	—	107 3/4
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	94 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	—	18
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	209 1/4
Chemn.-Ries. E.-B.-Actien à 100 „ z. Z. zinslos	—	25 1/2

